

„Wein gehört zum Leben einfach dazu“

Von
Martin Herzer
MAZ 15.2.2006

„Wein gehört zum Leben einfach dazu“, sagt Valentin Brodbeck. Der Mainzer Vermögensberater hat am Samstag in Baden-Baden das Finale des Wettbewerbs „Weinkenner des Jahres 2006“ gewonnen. Zuvor war er mit elf Mitfinalisten aus über 1000 Bewerbern ermittelt worden. Den Titel verleiht das Verlagshaus Jahreszeitenverlag („Der Feinschmecker“, „Wein-Gour-met“) jedes Jahr an nicht-professionelle Weinkenner aus ganz Deutschland.

Im Finale im „Brenners Park-Hotel“ musste der 49-Jährige all seine Sinne einbringen, um in 32 verschiedenen Weinproben die Weine anhand von Farbe, Geruch und Geschmack verschiedenen Jahrgängen, Rebsorten oder Ländern zuzuordnen. „Da gehört aber auch immer ein bisschen Glück dazu“, meint der Kenner bescheiden. Außerdem gefragt war umfangreiches Theoriewissen.

Brodbeck bezeichnet seine Geburtsstadt als „Weinhauptstadt Deutschlands“. „Mainz liegt zentral und nah zum Großteil der deutschen Wein-



Valentin Brodbeck

anbau- und Produktionsgebiete“, weiß der Experte. In seiner Freizeit besucht Brodbeck verschiedene Weingüter der Region oder baut mit Freunden auf dem Weingut „Schätzel“ in Nierstein in kleinen Mengen Wein an. „Daher habe ich mein grundlegendes Wissen über Wein und weiß auch, wie viel Arbeit in ihm steckt.“

Der studierte Volkswirt, dessen Eltern im Gastronomie-Gewerbe tätig waren, interessierte sich schon immer für gutes Essen und Trinken. Im Jahr 2000 belegte er beim Wettkampf um den Titel „Bester Hobbykoch“ den zweiten Platz. Um Experte für Wein zu werden braucht es laut Brodbeck neben der Liebe zum Rebensaft vor allem Übung und Erfahrung im Verkosten. „Letztendlich bleibt Wein aber eine Frage des persönlichen Geschmacks.“